

Pressemitteilung der FWKW vom 16.01.2019

## **FWKW fordert den Rücktritt des Vorsitzenden des Bauausschusses**

Königs Wusterhausen steht vor dem größten Bauprogramm seiner jüngeren Geschichte; mit dem deutlichen Schwerpunkt Schaffung der dringend benötigten Bildungsinfrastruktur. Der aktuelle Haushaltsplan umfasst ein Investitionsvolumen von mehr als 160 Baumaßnahmen, 40 davon im sechs- und siebenstelligen Bereich. Die Herausforderungen sind enorm und verlangen dem Rathaus sehr viel ab.

Umso wichtiger ist es, dass Stadtpolitik und Stadtverwaltung eng und vertrauensvoll zusammenarbeiten. Die Freie Unabhängige Wählergemeinschaft Königs Wusterhausen (FWKW) sieht dieses Vertrauensverhältnis beim Vorsitzenden des Bauausschusses, Herrn Michael Reimann (SPD/Wir-für-KW-Fraktion) als nicht mehr gegeben an.

Die wiederholten Veröffentlichungen auf der Homepage von „Wir-für-KW“ sowie die Artikel im KW-Express, als dessen Herausgeber und Chefredakteur Herr Reimann fungiert, greifen Entscheidungen oder Verlauf zu Investitionsmaßnahmen an bzw. verwenden alternative Fakten. Dies ist umso unverständlicher, weil Herr Reimann diese Beschlüsse selbst mit getragen hat, ihm alle Informationen vollumfänglich zur Verfügung stehen und er die zu behandelnden Themen des Bauausschusses festlegt. Als Mitglied des Hauptausschusses ist er des Weiteren in die Vergabeentscheidungen eingebunden.

Natürlich ist es immer schwierig, wenn an einer Schaltstelle einer Publikation wie dem „KW-Express“ ein Politiker sitzt. Besteht doch die Gefahr, dass dieser nicht unabhängig berichtet. Herr Reimann ist aber nicht nur einfacher Politiker und Stadtverordneter. Mit dem Vorsitz des Bauausschusses wurde ihm ein wichtiges Amt der Stadt anvertraut. Er hat in dieser Funktion getroffene politische Entscheidungen in der Öffentlichkeit zu vertreten, zu erklären und transparent zu machen. Das ganze Gegenteil ist aber der Fall. Er stellt sich neben Amt und Verantwortung.

Im Bauausschuss am 15.01.2019 kam es hierzu nicht nur zu einer Bürgeranfrage, die Herr Reimann nur schriftlich beantworten will, auch der Bürgermeister bezog Stellung und fand deutliche Worte. Er bezeichnete das Verhalten Herrn Reimanns in Richtung der Kritik der Bauverwaltung in dessen Publikationen als „grenzüberschreitend“, stellte dessen Eignung der objektiven Leitung des Bauausschusses in Frage und sprach von einer Beschädigung des Amtes durch das Agieren Herrn Reimanns. Keiner seiner Vorgänger hätte ein solches Verhalten an den Tag gelegt.

---

**FWKW Freie Unabhängige Wählergemeinschaft Königs Wusterhausen ·**

Postfach 1208 · 15702 Königs Wusterhausen · E-Mail: [info@fw-kw.de](mailto:info@fw-kw.de) · Web: [www.fw-kw.de](http://www.fw-kw.de)

Vorstandsvorsitzender: Stefan Lummitzsch

Kontoverbindung | Institut: Deutsche Skatbank

IBAN: DE50 8306 5408 0004 0568 50 · BIC: GEN0 DEF1 SLR



Diese Einschätzung teilen wir vollumfänglich. Die bloße Simulation von Neutralität oder Engagement während der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses ist für einen Vorsitz unzureichend. Wir brauchen an der Spitze eine Person, die Verantwortung übernimmt, kooperativ auch mit der Verwaltung agiert, selbst gestaltet, Problemlagen diskutiert und sich mit ganzer Kraft in den Dienst der Stadt stellt.

Die Antwort Herrn Reimanns auf die Vorwürfe lautete an diesem Abend, dass der Großteil der Artikel des „KW-Express“ Anzeigen wären, für deren Inhalt er nicht verantwortlich sein will. Dieses gedankenlose „Abdrucken“ beliebiger Inhalte zeigt, wie verantwortungslos Herr Reimann mit den Menschen dieser Stadt umgeht. Eine zielorientierte Zusammenarbeit ist ihm scheinbar wesensfremd.

Dafür wird im KW-Express in „sportlich freundschaftlicher“ Verbundenheit schon einmal für das Megabauprojekt eines Investors geworben, damit die Gewerbeflächen für den Eigentümer aufgewertet werden und Wohnen möglich wird. Auf der anderen Seite werden in Kenntnis der tatsächlichen Faktenlage bei Bauvorhaben Vorbehalte geschürt oder falsche Behauptungen verbreitet.

Stefan Lummitzsch Vorsitzender von FWKW findet für dieses Verhalten deutliche Worte: „Herr Reimann hat auf dem Posten des Vorsitzenden des Bauausschusses nichts verloren. Er muss zurücktreten. Die Fraktion SPD und Wir-für-KW fordere ich auf, sich von den wiederholten Veröffentlichungen von Herrn Michael Reimann zu distanzieren.“

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Lummitzsch  
Vorsitzender der FWKW

---

**FWKW Freie Unabhängige Wählergemeinschaft Königs Wusterhausen ·**

Postfach 1208 · 15702 Königs Wusterhausen · E-Mail: [info@fw-kw.de](mailto:info@fw-kw.de) · Web: [www.fw-kw.de](http://www.fw-kw.de)

Vorstandsvorsitzender: Stefan Lummitzsch

Kontoverbindung | Institut: Deutsche Skatbank

IBAN: DE50 8306 5408 0004 0568 50 · BIC: GEN0 DEF1 SLR